

Pressemitteilung

vom 08.12.2005

Neuer Fonds stärkt den Brandenburger Mittelstand

30 Millionen-Risikokapitalfonds für kleine und mittlere Technologieunternehmen

Das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg hat die InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) mit der Errichtung eines neuen Eigenkapitalfonds mit einem Volumen von 30 Mio. EUR für den Technologiestandort Brandenburg beauftragt. Dazu hat die ILB die BFB BeteiligungsFonds Brandenburg GmbH (BFB) als 100-prozentige Tochter errichtet. Mit dem aus EU- und Landesmitteln gespeisten Fonds für Brandenburger Technologieunternehmen wird eine entsprechende Vereinbarung aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt.

Ziel des neuen Fonds ist es, insbesondere technologieorientierte Brandenburger kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Früh- und Wachstumsphase mittels offener und stiller Beteiligungen mit Kapital von bis zu 1,5 Mio. EUR auszustatten. Der BFB BeteiligungsFonds Brandenburg dient dabei als Hebel, um parallel privates Kapital zu mobilisieren und unterstützt damit die Erreichung einer hohen Förderwirkung der Mittel.

Die Fondsmittel werden zu 75 % aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und zu 25 % aus Haushaltsmitteln des Landes Brandenburg bereitgestellt. Fondserträge stehen dem Land Brandenburg nach Beendigung der Fondslaufzeit wieder für Fördermaßnahmen für kleine und mittlere Unternehmen zur Verfügung. Das Management der Fondsgesellschaft übernimmt die ILB-Tochter BC Brandenburg Capital GmbH, die seit 1993 erfolgreich die Risikokapitalbereitstellung für KMU im Land Brandenburg umsetzt.

Ulrich Junghanns, Minister für Wirtschaft des Landes Brandenburg, erklärte: „Mit dem neuen Risikokapitalfonds wird wachstumsstarken, technologieorientierten Unternehmen des Brandenburger Mittelstandes ergänzendes Eigenkapital angeboten. Das ist auch für die Wachstumsbranchen in der Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung eine besondere Chance. Dadurch werden die vorhandenen Unternehmensstrukturen ausgebaut und gestärkt.“

Klaus-Dieter Licht, Vorsitzender des Vorstandes der InvestitionsBank des Landes Brandenburg, erklärte: „Die Eigenkapitalschwäche vieler junger Unternehmen ist oft ein Hindernis für eine erfolgreiche Expansion. Mit dem neuen Fonds wird die Produktpalette der Bank um ein Instrument zur Stärkung des Eigenkapitals der Brandenburger KMU erweitert, das unsere übrigen Angebote abrundet. Die erstmalige Etablierung eines derartigen Fonds aus EU- und Landesmitteln kann beispielhaft für zukünftige Fördermodelle sein, um abnehmende Fördervolumina langfristig zu kompensieren. Denn die daraus entstehenden Rückflüsse können später durch das Land erneut im Rahmen von Fördermaßnahmen für KMU eingesetzt werden.“

Die Geschäftsführer der BC Brandenburg Capital GmbH, Prof. Michael Groß und Michael Tönes, betonen: „Wir sind zuversichtlich, dass der BFB Beteiligungs-Fonds Brandenburg einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen und erfolgreichen Wachstum von technologieorientierten Unternehmen im Land Brandenburg leisten wird. Die BC Brandenburg Capital wird der Entscheidungsfindung im Rahmen des Fondsmanagements ausschließlich unternehmerische Kriterien zu Grunde legen.“

Zur Information:

Die InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) ist am 31. März 1992 als Anstalt des Öffentlichen Rechts errichtet worden. Dem Vorstand der Bank gehören Klaus-Dieter Licht (Vorsitzender) und Jacqueline Tag an. Als zentrales Förderinstitut unterstützt die InvestitionsBank mit rund 450 Mitarbeitern das Land Brandenburg und andere öffentliche Träger bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Kerngeschäft der ILB ist die Förderung öffentlicher und privater Investitionsvorhaben in den Bereichen Wirtschaft, Technologie und Medien, Infrastruktur, Wohnungswirtschaft, Wissenschaft, Land- und Forstwirtschaft, Forschung und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Soziales und Gesundheit, sowie Bildung, Jugend und Sport. Aus Mitteln des Landes, des Bundes, der Europäischen Union und aus Eigenmitteln bietet die ILB Zuschüsse, zinsgünstige Darlehen, Bürgschaften sowie Beteiligungskapital.

Die Fondsgesellschaften der BC Brandenburg Capital sind bis heute über 90 Beteiligungen eingegangen. Insgesamt wurden durch die Fondsgesellschaften ca. 82 Mio. EUR investiert, darüber hinaus wurden ca. 160 Mio. Euro den Unternehmen durch weitere Investoren im Rahmen der Finanzierungsrunden zur Verfügung gestellt. Der Anteil der Start-Ups, die die höchste Risikoklasse darstellen, liegt bei ca. 90 %. Die Entwicklung der Haltedauer, der Ausfälle und Exits entspricht den Markterfahrungen. Die aktuellen Portfolios zeigen trotz des weiter schwierigen Marktumfeldes deutliche Ertragsperspektiven.

Weitere Informationen zur ILB, BFB und BC unter www.ilb.de und www.bc-capital.de